

Ja, ich möchte regelmäßig helfen!

Der Förderverein der Blindeninstitutsstiftung möchte Sie als Freundin bzw. Freund gewinnen. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit nachhaltig durch Ihre Mitgliedschaft im Förderverein oder durch eine einmalige Spende:

Ich ermächtige den Förderverein der Blindeninstitutsstiftung widerruflich von meinem Konto den jährlichen Mitgliedsbeitrag abzubuchen*:

Mitgliedsbeitrag: _____ EUR (Mindestbetrag 20 EUR)

Starttermin: _____ Datum der ersten
Abbuchung

Ich unterstütze den Verein mit einer Spende in Höhe von:

Spendenbetrag: _____ EUR

Häufigkeit: einmalig
 monatlich
 jährlich

Name

Straße

PLZ/Ort

IBAN

BIC

Bank

*Diese Abbuchungserlaubnis kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Ihre Daten werden nur zur Dokumentation der Mitgliedschaft bzw. zu Zwecken des Bankeinzugs verwendet.

Datum / Unterschrift

Mit Ihrer Mitgliedschaft im Förderverein fördern und unterstützen Sie direkt blinde und sehbehinderte Menschen!

anders sehen

Blindeninstitutsstiftung



Blindeninstitutsstiftung

Ohmstraße 7, 97076 Würzburg

Telefon 09 31 / 20 92-0

Telefax 09 31 / 20 92-251

info@blindeninstitut.de

- Schulen für blinde und sehbehinderte Kinder und Jugendliche
- Schulen für mehrfachbehinderte blinde und sehbehinderte Kinder
- Berufsschulstufe / berufliche Grundbildung
- Schulen für hörsehbehinderte und taubblinde Kinder
- Mobiler Dienst Sehen
- Frühförderung Sehen
- Diagnose und Therapie
- heilpädagogische Tagesstätten und Wohnangebote
- Werkstätten, Förderstätten und Wohnen für Erwachsene

Spendenkonto: Sparkasse Mainfranken Würzburg

IBAN: DE7905 0000 0000 2206 65 BIC: BYLADEM1SWU

www.blindeninstitut.de



Wir suchen neue Freundinnen und Freunde!

Blindenobsorgeverein 1853 e.V.
Förderverein der
Blindeninstitutsstiftung





Menschen mit Sehbehinderung und Blindheit besuchen eine der Förderstätten.

Damals wie heute: Sehbehinderte und blinde Menschen brauchen eine Lobby!



Was vor über 160 Jahren galt, gilt auch heute noch: Mit persönlichem Einsatz lassen sich Dinge bewegen, engagierte Freunde und Förderer sind das große Glück für jede soziale Einrichtung.

Am 19. April 1853 war es Moritz Graf zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda, der mit seiner Vision einer liebevollen und professionellen Versorgung blinder Menschen gleichgesinnte Bürger für den „Verein zur Beförderung eines Kreisblindeninstituts für Unterfranken und Aschaffenburg“ begeistern konnte. Die Mitglieder des Vereins legten den ideellen und finanziellen Grundstock für die heutige Blindeninstitutsstiftung.

Konkret und unbürokratisch: Der Förderverein hilft, wo es sonst nicht weiter geht.

Ging es im Jahr 1853 darum, sich eines grundlegenden sozialen Problems anzunehmen, sind es heute viele kleine „Baustellen“, um die sich der Förderverein der Blindeninstitutsstiftung kümmert und mit Zuschüssen und Fördergeldern hilft.

Der Verein fördert z. B.:

- blinde Schüler an Regelschulen
- Fortbildungsmaßnahmen von Eltern im Rahmen der Frühförderung
- Schullandheimaufenthalte
- Hippotherapie
- Ausstattung mit Therapiegeräten
- bedürftige blinde und sehbehinderte Menschen

Sie können den Förderverein durch Spenden, Ihre Mitgliedschaft oder Ihr ehrenamtliches Engagement bei seinen vielfältigen Aufgaben unterstützen. Da die Fördergelder aus öffentlicher Hand abnehmen, braucht die Blindeninstitutsstiftung mehr denn je einen starken Förderverein.

Helfen Sie mit, die erfolgreiche Bürgerinitiative des Grafen zu Bentheim-Tecklenburg fortzuführen! Ihr Beitrag oder Ihre Spende helfen ganz konkret und sichtbar blinden und sehbehinderten Menschen.

**Ihre Fragen beantwortet gerne
Brigitte Hummel unter der
Telefon 09 31 / 20 92-161
oder schicken Sie uns eine E-Mail:
foerdereverein@blindeninstitut.de**



Antwort



Blindenobsorgeverein 1853 e.V.
Förderverein der Blindeninstitutsstiftung
Ohmstr. 7
97076 Würzburg